

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 7

Zeitwende 7

Frühkapitalistische Blüte: Homo faber, Drang, Bewußtsein ungemessener Weite 7

Philosophie der Renaissance: stiefmütterlich behandelte Anfang der bürgerlichen Philosophie 11

Die Anfänge 13

Marsilio Ficino 14

Giovanni Pico della Mirandola 14

Telesio 16

Patrizzi 17

Pomponazzi 19

Giordano Bruno 24

Verhältnis zur Erkenntnis 28

Minimum – Maximum 30

Natura naturans, pantheistischer Materialismus 34

Grenzen des Brunoschen Pantheismus 40

Heroische Begeisterung 41

Tommaso Campanella 44

Anfang des Erkennens: Selbstgewißheit 46

Können, Wissen, Wollen, Endlichkeit, Nichts 47

Necessitas, Fatum, Harmonia 50

Buch der Natur 51

Utopie der sozialen Ordnung: der Sonnenstaat 53

Theophrast Paracelsus 58

Entsprechung des Innen und des Außen 60

Krankheit, Selbstheilung der Welt 61

Objektiv-reale Phantasie: Imaginatio 64

Dynamischer Chemismus 65

Verschlingung Mikrokosmos – Makrokosmos 67

Jakob Böhme 69

Buch der Innwendigkeit 74

Das Böse in Gott als Ursprung der Gegensätze in der Welt, treibende Kraft Hunger 76

Qualitativer Blick in die Natur: die Quellgeister, die Quintessenz der Welt: der Mensch 77

Objektive Dialektik 83

Francis Bacon 85

Zweck der Erkenntnis: Beherrschung der Natur 91

Sinnlichkeit und Verstand 92

Die Idolenlehre 93

Der Baconsche Empirismus 99

Die technische Utopie: Nova Atlantis 106

Zur Entstehung der mathematischen Naturwissenschaft
(Galilei, Kepler, Newton) 111

Galileo Galilei 113

Johannes Kepler 117

Isaac Newton 120

Zur Rechts- und Staatsphilosophie des aufsteigenden Bürgertums

(Althus, Machiavelli, Bodin, Grotius) 123

Johannes Althusius 126

Nicolò Machiavelli 128

Jean Bodin 135

Hugo Grotius 138

Thomas Hobbes 141

Denken als Erzeugen 143

Bewegungslehre und genetische Definition 144

Homo homini lupus und der ihm gemäße Staatsvertrag 146

Die Wirkungen auf Mandeville und Adam Smith; Verlust und Fortschritt 149

Giambattista Vico 153